

Sommerkollektion von People Wear Organic

Die Regale der Alnatura Super Natur Märkte füllen sich mit sommerlichen Shirts, Hosen und Kleidern – selbstverständlich für ihre Bio-Baumwolle und fairen Arbeitsbedingungen GOTS-zertifiziert. In den Designs finden sich die beliebten pinken Polka-Dots für die Mädchen und maritime Ringel für die Jungen.



SPRICHWORT DES MONATS

»Auf Holz klopfen«

Drimal auf Holz zu klopfen besiegelt Glück oder wehrt Übel ab, während man davon redet. Dieser Aberglaube, im Englischen ebenfalls sehr bekannt (*touch wood, knock on wood*), hat etliche Entstehungsgeschichten. Einmal wird das Holz auf das Kreuz Jesu zurückgeführt – im Mittelalter wurden Holzstücke des vermeintlich echten Kreuzes als Glücksbringer verkauft. Und nach heidnischem Glauben lebten Geister unter anderem im Holz. Das Klopfen auf Wände in Holzhäusern oder an Baumstämme bei Treffen im Walde beispielsweise sollte böse Geister am Zuhören hindern oder aber gute Geister herbeirufen. Eine weitere Erklärung ist die Gewohnheit von Bergleuten, die Tragfähigkeit der Holzstreben durch Klopfen zu testen, bevor sie einen Stollen betreten. Klang das Holz morsch, war das Bergwerk nicht mehr sicher. *Toi, toi, toi!*



Deukaustop

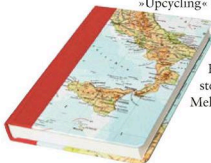
Bio-Landbau ist in Europa über 90 Jahre alt. Im Juni 1924 gab Rudolf Steiner seinen »Landwirtschaftlichen Kurs«, der die Begründung der biodynamischen Landwirtschaft war. Ihre Produkte werden mit dem Zeichen »demeter« gekennzeichnet (demeter.de). In England war Lady Eve Balfour zur selben Zeit im Gespräch mit landwirtschaftlichen Berufskollegen, Ärzten und Ernährungsfachleuten. Auch sie wollten verändern, wie Landwirte mit Mineraldünger und chemischen Mitteln gegen Schädlinge vorgehen. Als Organisation entstand die Soil Association (soilassociation.org). Für den deutschen Rat für Nachhaltige Entwicklung ist Bio-Landbau der »Gold-Standard« für eine nachhaltige Landwirtschaft (nachhaltigkeitsrat.de). Und etliche Autoren des Weltagraberichts sind überzeugt, nur Bio-Landwirtschaft werde nachhaltig die Welt ernähren können (weltagrabericht.de). Aber die Welt-Anbaufläche beträgt weltweit erst knapp ein Prozent der Agrarfläche (in Deutschland etwa acht Prozent, in Österreich fast 20 Prozent). *MH*

Kreative Papier-Wiederverwertung

fundgut99 verarbeitet Papierabfälle der Druckindustrie zu neuer handgefertigter Papierware. In der Regensburger Manufaktur wird in traditioneller Handwerkskunst Material, das niemand mehr verwenden will, durch

»Upcycling« zu neuem Leben erweckt. Durch die direkte Verwertung industrieller Papierabfälle entstehen nachhaltige Produkte für umweltbewusste Kunden, die Wert auf regionale Herstellung und Individualität legen.

Mehr zum Stöbern unter fundgut99.com



PAYBACK Spendeuprojekt

Vor allem Kinder sind von Naturkatastrophen, Kriegen, Seuchen und Hungersnöten in Afrika, in Syrien und anderen Staaten betroffen. Die SOS-Kinderdörfer leisten in Krisengebieten weltweit Nothilfe für Kinder und Familien. Die regionale Verortung und die Kenntnisse der einheimischen SOS-Mitarbeiter sowie die Zusammenarbeit mit regionalen und nationalen Behörden und Organisationen ermöglichen effiziente, schnelle und vor allem nachhaltige Hilfe. Das Hilfswerk bietet Soforthilfe mit Lebensmitteln, Kleidung und Medikamenten, Notunterkünfte, Familienzusammenführungen, psychologische Betreuung, Nothilfe-Tagesstätten, Wiederaufbauhilfe sowie langfristige Hilfsprojekte. Alnatura Kunden können das Projekt unterstützen, indem sie ihre PAYBACK Punkte spenden. payback.de/spendenwelt